

Kaito Kid-Finstere Zeiten

besonderst schaurige Halloween

Von Mazer_Mooso

Kapitel 2: Kaito Kid's Flucht

Kaito Kid's Flucht

« Der Meisterdieb 1412 ist nicht mehr der, der er mal war! Er ist nun Nicht mehr weiss wie die Reinheit, sondern Schwarz wie das Unheil! Gestern mussten Polizeibeamte miterleben, wie der beliebte Gentleman Dieb vor ihren Augen zu dem wurde, was er nun ist. Nach einem Interview mit Herr Nakamori, wurden die Informationen freigegeben, dass sie Kid fassen konnten und ihn in ein Sicherheitstrakt gebracht hatten. Dabei war er vorerst betäubt gewesen. Als sie ihn dann endlich in seine Zelle gesteckt hatten, kam er wieder zu sich und konnte problemlos fliehen. Doch dabei wurden mehrere Polizisten Bewusstlos geschlagen oder sogar schwer verletzt. Dies ist ein Beweis das Kid nun ein Schwerverbrecher ist! Der Juwel wurde nicht gefunden. Das weist darauf hin, dass Kaito Kid ihn immer noch bei sich hat. Bei Sichtung von Kid sofort die Polizei rufen und von dort verschwinden. Höchste Vorsicht ist geboten! Nun...»

Shinichi bzw. Conan schaltete den Fernseh aus und seufzte auf. Er wollte es nicht wahr haben, dass Kid jetzt ein gesuchter Schwerverbrecher ist.

--- Rückblick ---

Nun schritten die Polizisten langsam zu Kid, der friedlich vor ihnen auf dem Boden schlief und noch die Worte „Hilf mir, Shinichi!“ flüsterte. Diese worte konnte nur Conan vernehmen, der neben ihm sass und auf ihn starrte. „Wie ist das nur möglich?.... Kid würde doch niemand verletzen! U-und was hat es mit diese Verkleidungen auf sich?“ keuchte der Inspektor immer noch ein bisschen angeschlagen von dem Schlag gegen die Wand. Nun beauftragte er die Kollegen den wildgewordenen Dieb abzuführen und ihn zuerst noch zu fesseln, um ihn möglichst unbeweglich zu machen. Ein Transportwagen mit Stahltüren fuhr vor und lockte viele Schaulustige an. Reporter hielten ihre Mikrofone den Beamten zu um Antworten zu entlocken. „Was ist passiert?“, „Warum wurden Schüsse abgefeuert?“, „Was ist mit Kid? Wo ist er?“, doch sie bekamen keine Antwort. Sie sahen nur wie ein Geknebelter schwarzgekleideter Kid von zwei Polizisten zum wagen geschleppt wurde. Die Massen murmelten, klagten oder verfluchten sogar die Bediensteten und konnten nicht fassen, dass Kid geschnappt wurde. Conan konnte sich noch schnell in den

Transporter schmuggeln, bevor er auch schon losfuhr. Er war im selben Raum wie Kid und hielt sein Narkosechronometer auf ihn gerichtet, falls dieser aus seinem Schlaf erwachen würde. Dabei merkte er, das Kid immer noch den Juwel in der Hand hielt. Er wollte ihn nehmen. Doch seine Faust war so fest verschlossen, dass er sie einfach nicht aufbekam. Es musste also der Juwel sein, der ihn so wild gemacht hatte. Er öffnete kurz die Augen von Kid und stellte fest, dass sie blau waren. - Während Kaito Kid sich vorhin abgewendet hatte, von dem halb erwürgten Polizisten, hatte er kurz blaue Augen. Er schien da kurz Kontrolle zu haben. Doch wie ist das Möglich? Ist das Magie? Nein! Das kann nicht sein! Das darf nicht sein! –

Kurze Zeit später hielt der Wagen an und die Türen öffneten sich. Conan versteckte sich schnell und die Polizisten schleppten, den immer noch schlafenden Kid ab. Conan versuchte ihnen unbemerkt zu folgen und schlich ihnen nach. Es erstaunte ihn dass ihn niemand bemerkte. Denn es gab so gut wie keine Verstecke. Nun kam aus einem anderen Gang her Inspektor Megure und trat zu Nakamori. „Können sie mir bitte schön verraten was das soll? Ich habe nur gehört, dass es ein Ernstfall gibt mit dem Objekt 1412 gibt!“ „Ja...Also.... Ich weiss es auch nicht! Kid wurde wild, als er den Juwel genommen hatte und hat problemlos meine Männer KO geschlagen. Das war aber erst nachdem diese «Verwandlung» durch machte?!“ „Eine Verwandlung?!“ „Keine Ahnung!! Zuerst müssen wir uns darum kümmern Kid sicher in den Hochsicherheitstrakt zu bringen!“ - In den Hochsicherheitstrakt? – Kid wurde dann auch dort hin geschleppt und seine Fesseln wurden abgenommen. Genau in diesem Moment erwachte Kid und schlug die Augen auf.

Conan kam gerade beim Sicherheitstrakt an, als er Schreie hörte. Nun sah her eine schwarze Gestalt in der Zelle stehen und neben ihm war ein Wärter. Überall lagen Polizisten. Doch zum glück nur bewusstlos. Nun lies der schwarzgekleidete den Mann fallen und leckte über seine Lippen. In der Dunkelheit der Zelle konnte er nur kurz sehen, wie die Fänge von ihm aufblitzten. Kid lief wieder einmal auf ihn zu und schaute auf ihn herab. Dann packte er ihn und zog ihn hoch. – Mann oh Mann sein griff ist aber stark -! Nun waren sie auf Augenhöhe und sie schauten sich gegenseitig in die Augen. „Kid komm zu dir! Tu jetzt nicht so! Du bist doch der, der nie besiegt wird! Also gewinne dein Körper zurück!“ Kid's Augen wurden wieder blau und schauten ihn verdutzt an. „Shinichi?“ fand Kaito Kid wieder zu seiner Stimme. Er lies Conan runter und schaute verwirrt auf sein Gewand und seine Hände. „Was ist passiert? Und wo bin ich?“ fragte Kid und schaute sich mit grossen Augen umher. „Dafür ist keine Zeit! Los, du musst den Stein loslassen! Er ist der Grund deiner Verwandlung!“ Nun bemerkte er, dass er den Juwelen immer noch hielt und das immer noch mit voller Kraft. Er versuchte seine Hand zu öffnen. Doch es gelang ihm nicht. Sogar mit der anderen Hand versuchte er seine linke/ rechte Hand aufzustemmen doch es gelang ihm nicht. „Es geht nicht! Meine Hand führt ein eigenes Leben!“ Shinichi überlegte. Doch für das blieb ihm keine Zeit. Denn nun kamen die zwei Inspektoren mit einer riesigen Gruppe an Polizisten. Kid schaute zu ihnen und stöhnte wieder kurz auf. „Nein! Kid...Du musst durchhalten!“ „Ich kann nicht.....uhhh.... ich muss hier verschwinden!“ Nun explodierte eine Blendgranate und gab dem Dieb Deckung beim verschwinden. Danach konnten wir ihn nirgends finden.

--- Rückblick Ende ---

Die Polizei fuhr gerade mit heulenden Sirenen an der Detektei vorbei und lies bei Conan ein Nachgeschmack der Geschehnissen der letzten Nacht zurück. - Kid wo bist du nur? -